



# LivingLab BW<sup>e</sup> mobil

Schaufenster Elektromobilität in Baden-Württemberg

managed by

e-mobil BW



Wirtschaftsförderung  
Region Stuttgart



Nationale Konferenz der  
Bundesregierung  
Berlin, 16.06.2015  
Franz Loogen  
e-mobil BW GmbH

# LivingLab BW<sup>e</sup> mobil: Themenfeld Ausbildung und Qualifizierung

## ■ Projekte:

- Mobiles Schulungszentrum Elektromobilität
- Schauwerkstatt
- e-Fahrschule



- Sicht- und Erlebbarkeit von Elektromobilität: in mehr als 400 Veranstaltungen über **70.000 Menschen** erreicht

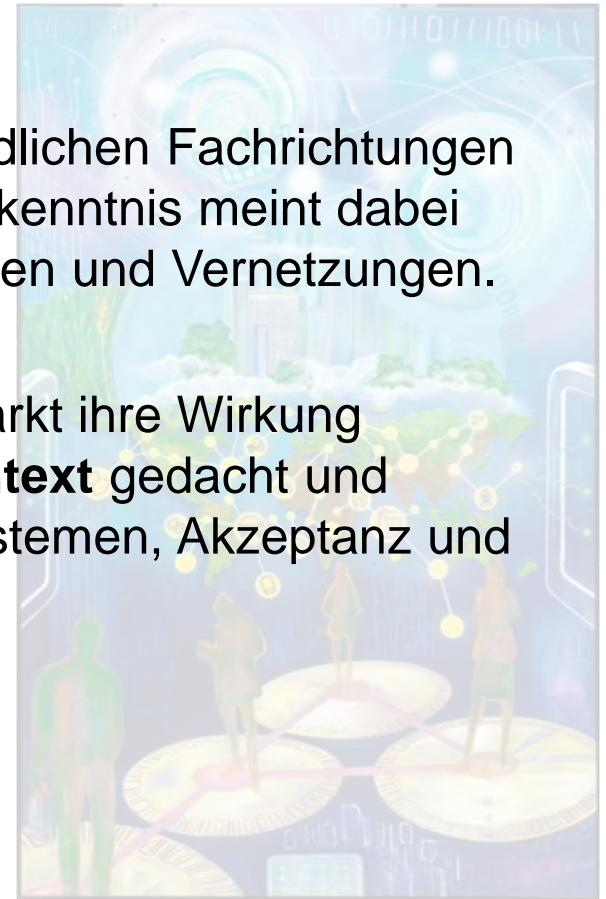
## An der Bildung wird die Elektromobilität nicht scheitern

- Ist-Analyse: großes Angebot an akademischer und nicht akademischer Ausbildung zur Nachhaltigen Mobilität (vgl. dazu die Studie „Akademische Qualifizierung – Analyse der Bildungslandschaft im Zeichen von Nachhaltiger Mobilität“ der e-mobil BW, 2012)
- Der **Cluster ESW** trägt zu einer breiten Bildungslandschaft und zum Wissenstransfer bei (z. B. durch Herausgabe wissenschaftlicher Studien)
- Diskrepanz zwischen öffentlichen Forderungen und realer Nachfrage bei den Bildungsangeboten zur Elektromobilität
- Komplexer gesellschaftlicher Wandlungsprozess hat vielfältige Auswirkungen auf Ausbildung und Qualifizierung



## Worum geht es im Kern?

- An der Beherrschung des Grundlagenwissens in Mathematik, Mechanik, Elektrik, Regelungstechnik, Elektrochemie, Informatik etc. geht kein Weg vorbei.
- Aufbauend auf den Grundlagen der unterschiedlichen Fachrichtungen gilt es, **Systemkenntnis** zu vermitteln. Systemkenntnis meint dabei ein tiefes Verständnis von Wirkzusammenhängen und Vernetzungen.
- Hightech-Produkte können ihrerseits nur im Markt ihre Wirkung entfalten, wenn sie im **gesellschaftlichen Kontext** gedacht und verstanden werden. Fragen nach Geschäftssystemen, Akzeptanz und Bedarf sind untrennbar.



## Interdisziplinarität ist der Schlüssel

- Für ein Erreichen der Zielsetzungen Leitanbieterschaft und Leitmarkt ist es unabdingbar, die begonnenen Aktivitäten im schulischen, gewerblichen und akademischen Bereich gezielt fortzusetzen und noch zu intensivieren.
- **Interdisziplinarität** ist weiter zu fördern und auszudehnen, d. h. technische Bereiche müssen mit **sozial- und gesellschaftswissenschaftlichen Bereichen** in Forschung und Lehre kombiniert werden.
- Angesichts der zunehmenden Verkürzung der **Innovationszyklen** ist lebenslanges Lernen nicht nur für die Lernenden, sondern auch für die Lehrenden essenziell, vor allem für eine Gesellschaft, die selbst den Anspruch von Technologieführerschaft erhebt, d. h. systematische Weiterbildung von Lehrkräften ist zwingend notwendig.



**VIELEN DANK**

Franz Loogen, e-mobil BW GmbH

[schaufenster@e-mobilbw.de](mailto:schaufenster@e-mobilbw.de)

**e-mobil BW GmbH**

Leuschnerstr. 45 | 70176 Stuttgart

Telefon: +49 711 892385-0

Telefax: +49 711 892385-49

info@e-mobilbw.de | www.e-mobilbw.de